ANZEIGE

Geistlich
Biomaterials

Die Nr. 1 in der Knochenregeneration*

Geistlich
Bio-Gide®

Geistlich
Bio-Oss®

Geistlich Biomaterials
Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5
D-76534 Baden-Baden
Tel. 07223 9624-0
Fax 07223 9624-10
info@geistlich.de
www.geistlich.de

* IDATA Market Report 2008 Deutschland

LEADING REGENERATION

W&H

LED-Technologie für drei Anwendungsgebiete

Mit den Synea Turbinen TA 97 C LED und TA-98 C LED präsentierte W&H bereits 2007 die ersten sterilisierbaren LEDs im Restaurations- und Prothetik-Bereich. Mit einer Farbtemperatur von rund 5.500 K erhellen die Synea Turbinen das Behandlungsfeld in Tageslichtqualität. Gleichzeitig verfügen die LEDs über eine weitaus höhere Lebensdauer, erwärmen sich nicht und sind resistent gegenüber Erschütterung – was sie zu der Lichtquelle der Zukunft macht.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Basierend auf dem Funktionsprinzip des Fahrraddynamos entwickelt W&H sterilisierbare Winkelstücke, die ihr LED-Licht aus eigenem Antrieb generieren: absolute Unabhängigkeit vom Beleuchtungsstatus der diversen Motoren zusammen mit den Vorteilen der Tageslichtqualität und Langlebigkeit der Leuchtkörper machen die Alegra Winkelstücke damit zur wahren Innovation. Nach dem gleichen Funktionsprinzip wie Alegra bieten die sterilisierbaren Chirurgie Hand- und Winkelstücke SI-11 LED G und WI-75 LED G LED-Licht für den Chirurgie-Bereich. Beide Instrumente sind ab sofort auch zerlegbar erhältlich – und erfüllen damit zudem höchste Hygienestandards.

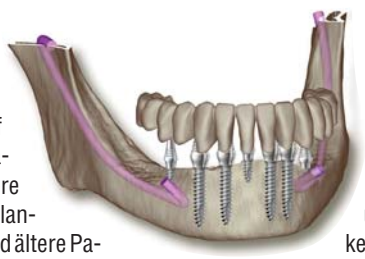
Mit Pyon 2, dem neuen W&H Piezo-Scaler, bietet W&H ein Gerät für mehrere Anwendungsgebiete: denn mit dem begleitenden Spitzensortiment, das in Kooperation mit Endo-Anwendern entwickelt wurde, lassen sich Wurzelkanäle öffnen, kleine kariöse Stellen beseitigen und selbstverständlich auch sämtliche Paro-Behandlungen durchführen. Das Handstück des Pyon 2 ist mit einem 5-fach LED-Ring ausgestattet. Durch die Farbtemperatur, die der von Tageslicht entspricht, ermöglicht das Handstück eine genaue Farbwiedergabe der Zähne und ein weitaus genaueres Arbeiten als mit herkömmlichen Lichtquellen.

W&H Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 4, 83410 Laufen/Obb.
E-Mail: office.de@wh.com
Web: www.wh.com

bredent medical

miniSKY ergänzt Implantatsystem von bredent

Ältere Menschen, die bereits länger zahnlos und gesundheitlich geschwächt sind, müssen nicht auf Implantate verzichten. Bei Patienten, die eine große Chirurgie nicht mehr vertragen, ist ein minimalinvasiver Eingriff das Mittel der Wahl. Ergänzend zur bewährten prothetischen Versorgung SKY fast&fixed hat bredent medical folglich für klar definierte Indikationen ein entsprechendes, durchmesserreduziertes Implantat entwickelt. Das neue miniSKY ist in zwei Ausführungen erhältlich: als einteiliges Implantat mit Kugelkopf und als zweiteiliges Implantat mit externem Torx. Auf Basis einer 3-D-Planung kann eine sichere minimalinvasive Implantation durchgeführt und ältere Patienten mit längerer Zahnlosigkeit entweder mit festsitzendem oder herausnehmbarem Zahnersatz versorgt werden. MiniSKY eignet sich auch als Ergänzung zum SKY-System bei Einzelzahnersatz in engen Lücken, dabei ist jedoch darauf zu achten, dass die Krone außerhalb der Okklusion steht. Weiterhin kann miniSKY auch als temporäres Implantat zum Schutz der definitiven Implantate in der Einheilzeit eingesetzt werden. Bekannt für seine Präzision und Qualität hat bredent medical die Entwicklung des miniSKY wohl durchdacht. So besitzt das Miniaturimplantat die bewährte osseo connect Oberfläche OCS des blueSKY-Implantatsystems und gewährt sichere Osseointegration. Für eine stabile Implantataufbauverbindung sorgt der Präzisions-Torx beim mini2SKY. Die miniSKY MD-Abutments ermöglichen durch Kürzen einen einfachen Divergenzausgleich. Bei allen Abutments wird die Prothetikkappe mitgeliefert, um die Arbeit des Zahntechnikers zu erleichtern.



bredent medical GmbH & Co.KG
Weißenhorner Straße 2
89250 Senden
E-Mail: info-medical@bredent.com
Web: www.bredent-medical.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

dexter

Bessere DVT-Bilder im Verbund

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Digitale Volumentomografen (DVT) erobern dank ihrer dreidimensionalen Darstellung immer mehr den Markt, da sie gerade für die Planung von implantologischen Behandlungskonzepten ideal geeignet sind. Viele DVT röntgen den Patienten noch in sitzender oder stehender Position. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung, dass der Patient keinerlei Bewegung ausführt, da sonst eine genaue Interpretation der Aufnahme nicht mehr möglich ist. Der Hersteller myray hat aus eben diesem Grund für seinen Digitalen Volumentomografen SkyView ganz bewusst die liegende Position gewählt. Die Positionierung des Patienten erfolgt über eine höhenverstellbare und motorisch angetriebene Liege. Dank dreier Laserspuren lässt sich die gewünschte Region fürs Röntgen korrekt ausrichten – Positionskorrekturen können präzise und kraftsparend per Joystick vorgenommen werden, der die motorisch angetriebene Liege steuert. Zusätzlich ermöglicht es eine softwaregesteuerte Prozedur, das gewünschte Field of View (welches beim SkyView zwischen 7 cm High-Resolution Zoom, 11 cm und 15 cm gewählt werden kann) komfortabel vom PC-Arbeitsplatz aus zu positionieren. Die Strahlenbelastung für den Patienten ist beim SkyView im Vergleich zur CT besonders gering – sie liegt bei 37 µSv für den Standardscan. Das Dentaldepot Deppe Dental hat nun ein Konzept entwickelt, mit dem auch für kleinere Praxen ein DVT erschwinglich wird. Die Lösung liegt in einem gemeinschaftlich betriebenen Diagnostikzentrum. Hierfür kaufen oder leasen mehrere Zahnärzte unter der Vermittlung von Deppe Dental das SkyView von myray und können so von dem diagnostischen und wirtschaftlichen Mehrwert eines DVT profitieren.

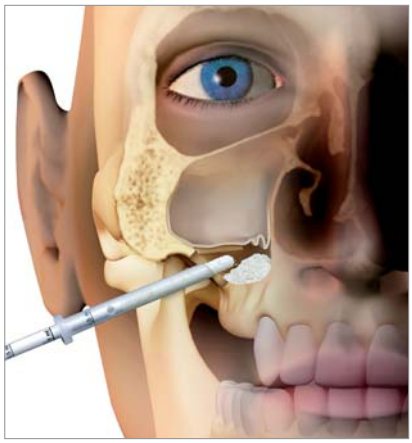
dexter GmbH
Owiedenfeldstraße 6
30559 Hannover
E-Mail: info@dexterdental.de
Web: www.dexterdental.de

American Dental Systems

Hydroxylapatit mit integriertem Kollagen in Spritzenform

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

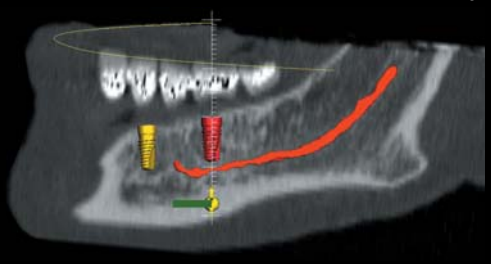
OsteoBiol mp3 ist ein kortikospongiöses Kollagengranulat porcinen Ursprungs mit ähnlichen Strukturen bezüglich Matrix und Porosität wie der körpereigene Knochen. Das prähydrierte Knochenersatzmaterial weist eine pastenartige Konsistenz mit einer Korngröße von 0,6 µm bis 1,0 µm auf und wird aus der Applikationsspritze direkt und gezielt in den Defekt eingebracht. mp3 ist vollständig resorbierbar und unterstützt die Neuknochenbildung effizient durch Volumenerhalt und durch seine osteokonduktiven Eigenschaften. Der natürliche Kollagengehalt, welcher durch eine Vermeidung der Hochtemperatur-Keramisierung erhalten bleibt, unterstützt die Bildung eines Blutkoagulums und fördert die nachfolgende Einsprossung regenerativer Zellen. Diese Charakteristiken erlauben eine mittelfristig stabile Gerüstfunktion und eine konsistente Knochenneubildung mit engem Kontakt zwischen dem reifen Knochen, dem neugebildeten Knochen und dem Biomaterial. Besonders für laterale Sinusbodenaugmentation ist mp3 aufgrund seiner einfachen Spritzenapplikation sehr gut geeignet. Neben mp3 besteht eine breite Viskositätenpalette der OsteoBiol Knochenersatzmaterialien und Membranen, die den verschiedensten Indikationsbereichen entsprechen.



American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten
E-Mail: info@ADSystems.de
Web: www.ADSystems.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE



CeHa imPLANT® powered by med 3D

Sicher

Sicher durch Backward Planning

CeHa imPLANT – das 3D-Planungs-System für Zahnarzt und Zahntechniker

Weitere Informationen: www. c-hafner.de und Tel. 0180 17231 01-04
0,039 EUR/min aus dem Festnetz der T-Com

C. HAFNER
FÜR DENTALE EXZELLENZ

C. Hafner GmbH + Co. KG
Gold- und Silberscheideanstalt
Bleichstraße 13-17
D-75173 Pforzheim
Tel. (07231) 920-0
Fax (07231) 920-159
dental@c-hafner.de
www.c-hafner.de

ANZEIGE

Das Original

nur aus Bad Nauheim

K.S.I.

20 Jahre Langzeiterfolg

K.S.I. Bauer-Schraube

Eleonorenring 14 · 61231 Bad Nauheim

Tel. 06032/31912 · Fax 06032/4507

Straumann

André Schroeder-Forschungspreis 2010

Auch 2010 schreibt Straumann den André Schroeder-Forschungspreis aus. Der André Schroeder-Forschungspreis wird jährlich zu Ehren des verstorbenen Professors André Schroeder vergeben. Professor Schroeder war ein Pionier in der dentalen Implantologie

und sein Lebenswerk stellt einen großen Beitrag zur modernen Zahnheilkunde dar. Dotiert mit einem Preisgeld von 20.000 Schweizer Franken, ist der 1992 erstmals verliehene Forschungspreis eine der angesehensten Auszeichnungen in diesem Bereich und hat zum Ziel, neue wissenschaftliche Erkenntnisse in der dentalen Implantologie, oralen Geweberegeneration und auf verwandten Gebieten zu fördern. Vom unabhängigen Research Committee des Internationalen Teams für Implantologie (ITI) zugesprochen und von Straumann gesponsert, illustriert das Engagement des Unternehmens in der wissenschaftlichen Forschung und Entwicklung. Das Research Committee setzt sich aus internationalen Experten in Dentalimplantologie und verwandten Gebieten zusammen. Haben Sie aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in einem dieser Bereiche gewonnen? Bewerben Sie sich für den André Schroeder-Forschungspreis 2010! Anmeldeformular per download unter www.straumann.com erhältlich. Einsendeschluss für Ihre Unterlagen: Montag, 30. November 2009.

Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9, 79111 Freiburg
E-Mail: info.de@straumann.com
Web: www.straumann.com

Keystone Dental

Bioaktive Membran für vorhersagbare Ergebnisse

DynaMatrix ist eine nichtresorbierbare extrazelluläre Matrix (ECM), die ihre natürliche Kollagenzusammensetzung und andere wichtige Komponenten für das Wachstum neuer Zellen und Geweberemodelling behält. Durch die Interaktion der ECM-Komponenten in DynaMatrix miteinander und mit den Zellen kommt es zur Bildung eines hochkomplexen Kommunikationsnetzes, das für das erfolgreiche Geweberemodelling erforderlich ist. DynaMatrix wird als intaktes Gewebe entnommen und behält die dreidimensionale Struktur; das macht DynaMatrix auch so leistungsstark. DynaMatrix hat einige einzigartige Verarbeitungseigenschaften; das Material kann geschnitten, gerollt, gedehnt, gefaltet, genäht oder geklammert werden und behält auch im feuchten Zustand sein Volumen. Es kann exponiert liegen und bleibt während einer vorhersehbaren Zeitspanne stabil an Ort und Stelle, bis zu 120 Tage.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Keystone Dental GmbH
Jägerstraße 66, 53347 Alfter
E-Mail: info@keystonedental.de
Web: www.keystonedental.de

OMNIA

Spezial-Patiententuch für Oralchirurgie

OMNIA präsentiert ein neues flüssigkeitsabweisendes Patienten-Abdecktuch mit dreieckiger verklebbarer Öffnung (11 x 10 cm). Das Tuch mit integriertem Schutzvisier, welches eine uneingeschränkte Kommunikation zwischen Patienten und OP-Team ermöglicht, besteht aus transparenter Folie. Aufgrund der besonderen Größe von 133 x 200 cm eignet sich dieses Patiententuch speziell bei komplexeren und länger andauernden OP-Eingriffen. Außerdem ist das Abdecktuch mit zwei Kabelhalterungen mit Klettverschluss versehen, um Kabel und Saugschläuche zu fixieren.

OMNIA S.p.A
Via F. Delnevo 190
43036 Fidenza (PR), Italien
E-Mail: info@omniasrl.com
Web: www.omniasrl.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

orangedental

Erweitertung des Portfolios für 3-D-Röntgen

Das PaX-Duo3D ist als reines 2-in-1-Gerät konzipiert und verfügt über einen großflächigen 3-D-Röntgensensor sowie einen 2-D-OPG Sensor. Neu ist, dass der Zahnarzt bei DVT-Aufnahmen die Wahl zwischen vier Field of Views (FOV) hat:

– FOV 12 x 8,5 cm Kieferdarstellung inkl. Kiefergelenken
– FOV 8,5 x 8,5 cm Kieferdarstellung bei den meisten Patienten (je nach Anatomie)
– FOV 8,5 x 5 cm Darstellung des relevanten Quadranten
– FOV 5 x 5 cm Darstellung des relevanten Kieferausschnittes.

Das reduziert je nach Indikation die Strahlendosis für den Patienten und spart Zeit für die Praxis. Beide DVT-Modi sind hochauflösend. Die Qualität von DVT und OPG-Aufnahmen ist wie bei Picasso Trio und PaX-Uni3D bestechend. Die speziellen Aufnahmemodi lassen keinen Wunsch offen. Je nach Modus tauscht das PaX-Duo automatisch zwischen 3-D- und OPG-Röntgensensor. Die Patientenpositionierung ist einfach und schnell und wird mit einer integrierten Kamera unterstützt. Der Platzbedarf für das Duo ist minimal. Für das PaX-Duo3D wurde die 3-D-Planungssoftware des PaX-Uni3D erweitert und auf einfachste Bedienung und schnelle Ergebnisse optimiert. Über das Standardformat DICOM 3.0 sind die Volumendatensätze des Duos kompatibel mit allen gängigen Planungsprogrammen für die Herstellung von Bohrschablonen. Die Integration in das Praxisnetzwerk erfolgt über die bewährte Bildberatungssoftware byzz. Mit dem PaX-Duo3D verfügt orangedental über die breiteste Produktpalette für 3-D-Röntgen im Markt.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

orangedental GmbH & Co. KG
Aspachstraße 11, 88400 Biberach/Riß
E-Mail: info@orangedental.de
Web: www.orangedental.de

HUMANCHEMIE

Probieren leicht gemacht

Auf den diesjährigen Fachdentalmessen erhalten Sie alle HUMANCHEMIE-Probierpackungen zu reduzierten Sonderpreisen. Als Probierpackungen erhältlich sind die Produkte Cupral®, Tiefenfluorid® und Dentin-Versiegelungsliquid. Zudem ist der Versand auch aller anderen Messebestellungen kostenfrei. Cupral® ist

ein stabilisiertes Gleichgewichtssystem, das durch seine Wirkstoffe eine über 100-fach stärkere Desinfektionskraft als Kalziumhydroxid zeigt. Die Wirkung ist permanent und durch unterschiedliche Reaktionswege polyvalent gegenüber Aerobiern, Anaerobiern, Pilzen und deren Sporen, ebenso gegen Viren. Da Cupral® zudem gegenüber nichtinfiziertem Material durch Membranbildung gewebefreundlich ist, ist es als Breitbandtherapeutikum ohne Resistenzbildung in der Parodontologie bekannt. Optimal ausgenutzt wird die Wirkung des Cupral® auch in der Depotphorese®, einer seit Jahren praxiserprobten Alternative zur konventionellen Wurzelbehandlung. HUMANCHEMIE bietet die Cupral®-5g-Probierpackung auf den diesjährigen Fachdentalmessen zum reduzierten Messesonderpreis von 15 Euro + MwSt. an. Die Probierpackungen der Produkte Tiefenfluorid® und Dentin-Versiegelungsliquid werden für jeweils 20 Euro + MwSt. angeboten. Da zudem der Versand aller Messebestellungen kostenfrei erfolgt, wird Interessenten das Probieren leicht gemacht. Beratung und ausführliches Informationsmaterial erhalten Sie bei Bedarf am Messestand der HUMANCHEMIE GmbH. Bei der Verkaufsabwicklung über Ihr Depot ist man Ihnen gern behilflich.

HUMANCHEMIE GmbH
Hinter dem Kruge 5, 31061 Alfeld
E-Mail: info@humanchemie.de
Web: www.humanchemie.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Reuter systems
DENTAL IMPLANTS

SOFORTBELASTUNG.
EINFACH. BESSER.

10 Gründe für Oneday® Implantate

- seit 2002 auf dem deutschen Markt
- einteilig & sofortbelastbar
- minimal invasiv
- einfaches & sicheres OP-Protokoll
- nur 1 OP-Box für 3 Oneday®-Implantatserien
- Made in Germany
- ISO-zertifiziert
- kostenlose Planung & Diagnostik
- kostenlose Beratung durch ausgebildete Oneday® Implantologen
- Einfacher Einstieg durch mögliche Ratenzahlung

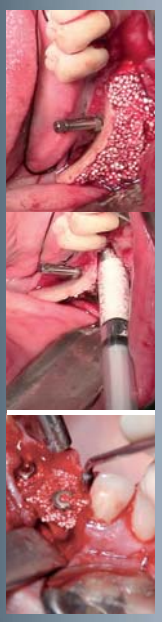
Wir haben die Sofortbelastung nicht erfunden, aber geprägt. Erkennen auch Sie den Wunsch Ihrer Patienten nach einer sofortigen, unkomplizierten und preisgünstigen Implantatversorgung.

Oneday® Implantate –
Sofortbelastung. Einfach. Besser.

Reuter systems GmbH
Vereinsstrasse 27 | 42651 Solingen
T. 0212-645 50 89 | F. 0212-645 50 91
www.reutersystems.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

ANZEIGE



easy-graft® CRYSTAL

bionic sticky granules

easy-graft®
CRYSTAL

Genial: einfaches Handling und beschleunigte Osteokonduktion für eine nachhaltige Volumenstabilität

Testapplikation kostenfrei im Internet bestellen!

Degradable Solutions AG
Wagistrasse 23
CH-8952 Schlieren
Telefon: +41 43 433 62 60
www.degradable.ch
dental@degradable.ch

DS DENTAL

DENTAURUM

Zufriedenheit auf hohem Niveau

Mit der kürzlich verliehenen Auszeichnung „Deutschlands kundenorientierteste Dienstleister 2009“ wurde nochmals eindrucksvoll bestätigt, dass Service und Kundenorientierung bei der Dentaurum-Gruppe oberste Priorität haben und dies auch in der Praxis umgesetzt wird. Bereits vor Teilnahme an dem genannten Wettbewerb hatte Dentaurum eine europaweite Kundenbefragung

durchgeführt. In Deutschland, Frankreich und Italien wurde an insgesamt 5.500 Zahnärzte für Kieferorthopädie und Implantologie sowie an Zahntechniker ein vierseitiger Fragebogen mit rund 100 Fragen versendet. Die Dentaurum-Gruppe wollte erfahren, wie das Unternehmen in den Bereichen „Bestellung und Lieferung“, „Beratung und Service“, „Produktprogramm“ und „Wahrnehmung und Position im Wettbewerb“ aus Kundensicht beurteilt wird. Eine überdurchschnittlich hohe Rücklaufquote von fast 30 % belegte hierbei die ausgezeichnete Qualität des Dialoges zwischen der Dentaurum-Gruppe und den Zahnärzten und Dentallaboren. Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Dentaurum-Gruppe im Bereich Kundenzufriedenheit zu den Besten der Dentalbranche gehört. Dies ist für das Ispringer Familienunternehmen Anerkennung und Ansporn zugleich, auch in Zukunft die Bedürfnisse der Kunden in den Mittelpunkt zu stellen, um das hohe Zufriedenheitsniveau zu halten und stets zu optimieren – von der Wurzel bis zur Krone.

DENTAURUM
J. P. Winkelstroeter KG
Turnstr. 31
75228 Ispringen
E-Mail: info@dentaurum.de
Web: www.dentaurum.de

Zimmer Dental

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Neues Abutment und restauratives System in Kürze erhältlich

Zimmer Dental stellt das „Kurze Hex-Lock® Abutment und Restaurative System“ vor. Das neue, allumfassende System ermöglicht einfache, schnelle und praktische Restaurationen im Seitenzahnbereich und kann so zur Minimierung der Herausforderungen für Zahnärzte und Labore beitragen. Zum System, das in Kürze erhältlich sein wird, gehören das neue Kurze Hex-Lock Abutment aus Titan sowie die entsprechenden kurzen restaurativen Komponenten mit innovativem Design. Sie wurden speziell für die zahllosen Herausforderungen entwickelt, mit denen Zahnärzte und Zahntechniker im Zuge posteriorer Restaurationen konfrontiert werden; dazu gehören eingeschränktes interokklusales Platzangebot, reduzierte Sichtverhältnisse sowie zeitraubende Präparationsarbeiten. Mit der kürzeren Aufbauhöhe, den vordefinierten Rändern und der sofortigen Einsatzbereitschaft des Kurzen Hex-Lock Abutments können Behandlungs- und Präparationszeiten deutlich verkürzt werden. Das allumfassende Restaurative System bietet Kappen mit Einrastfunktion für einfachere Abdrucknahme auf Abutmentniveau und vorgefertigte Käppchen für sofortige provisorische Versorgung und Präparation der definitiven Krone – alles zugunsten einer optimalen Effizienz. Das restaurative Protokoll entspricht dem Protokoll des Hex-Lock Contour Abutment-Systems von Zimmer Dental und erfordert daher keine zusätzliche Lernkurve. Mit der zu den Austrittsprofilen passenden Farbcodierung haben die Anwender ein einfaches, sofort einsatzbereites und praktisches System. Das Kurze Hex-Lock Abutment und Restaurative System eignet sich ideal für ein- und zweizeitige Protokolle und ist so konzipiert, dass es problemlos mit dem bewährten Tapered Screw-Vent® Implantatsystem funktioniert.

Zimmer Dental GmbH
Wentzinger Straße 23
79106 Freiburg im Breisgau
E-Mail: info@zimmerdental.de
Web: www.zimmerdental.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SICAT

Implantatplanung der intuitiven Art

ZWP online Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Jeder Fall zählt – Nutzen Sie die einfache und sichere Art der Implantatplanung und -umsetzung mit SICAT Implant Planungssoftware und SICAT Bohrschablonen. SICAT Implant ist als radiologische 3-D-Software zur Diagnose und dentalen Implantatplanung kompatibel mit allen modernen

DVT- und CT-Systemen. Bilddaten werden durch unkomplizierten und schnellen DICOM Import in die Software eingelesen – mühsames Konvertieren und Bearbeiten der Bilddaten entfällt. Da SICAT Implant offen für alle Implantathersteller ist, können Sie Ihre gewohnten Implantate aus der Datenbank auswählen und wie gewünscht in der Software planen. In wenigen Schritten kann mit Ihrer Planung eine Bohrschablone bestellt werden. Genauigkeit und Sicherheit sind bei Bohrschablonen besonders wichtig, deshalb garantieren und dokumentieren wir eine Fertigungsgenauigkeit von unter 500 µm am apikalen Ende des Implantates. SICAT Bohrschablonen sind erhältlich als Pilotbohrschablonen und generisches Hülse-in-Hülse-System oder mit Masterhülsen für etablierte, geführte chirurgische Systeme. Auch die Anwendung ist flexibel gestaltet, sodass SICAT Bohrschablonen entweder zahn- oder zahnfleischgetragen angeboten werden mit der Verwendung von Anker Pins oder Mikro Implantaten je nach Wunsch und Bedarf des Anwenders.

SICAT GmbH & Co. KG
Brunnenallee 6
53177 Bonn
E-Mail: info@sicat.com
Web: www.sicat.de

DENTSPLY Friadent

FAQ zu CAD/CAM-Prothesen und Brücken online

Was muss ich alles einschicken? Wie lange dauert es, bis ich den Fall zurückhabe? Von wem bekomme ich den Designvorschlag? Was sind die Vorteile von CAD/CAM? – Diese und viele weitere Fragen zu dem neuen CAD/CAM-Verfahren stehen jetzt auch auf der DENTSPLY Friadent Website zur Verfügung. Unter „Produkte & Services“ > „Konzepte“ > „CAD/CAM“ finden Sie umfangreiche Informationen zum Thema und auf der rechten Seite einen direkten Zugang zu den CAD/CAM-FAQ. Übersichtlich geordnet nach Themenkreisen erhalten Sie ausführliche Antworten zu den häufigsten Fragen nach den neuen ANKYLOS, XiVE und FRIALIT CAD/CAM-Stegprothesen und -Implantatbrücken.

Friadent GmbH
Steinzeugstraße 50
68229 Mannheim
E-Mail: info@friadent.de
Web: www.dentsply-friadent.com

Hager & Werken

Flauschfloss von der Rolle

ZWP online Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Mit Mirafloss Implant chx wird erstmals Flauschfloss am laufenden Meter im miradent-Prophylaxesortiment von Hager & Werken angeboten. Mittels Abrisskante an der Spenderbox kann das Floss in 50 einzelne Fäden portioniert werden. Beim Gebrauch erleichtern die starren Enden eines solchen Fadens zunächst das Einfädeln. Mit dem flauschigen Mittelteil, das in 0,2% Chlorhexidin getränkt ist, lassen sich dann insbesondere Implantate und Brücken gut reinigen. Dabei hemmt die antibakterielle Wirkung von Chlorhexidin das Anhaften von Plaquebakterien und verhindert damit ihre weitere Vermehrung. Mirafloss Implant chx ist in den zwei Stärken fein (ø 1,5 mm) und medium (ø 2,2 mm) erhältlich.

Hager & Werken GmbH & Co. KG
PF 10 06 54, 47006 Duisburg
E-Mail: info@hagerwerken.de
Web: www.miradent.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

5 Jahre klinische Erfahrung mit Z-Look3

Metallfreie Ästhetik mit Z-Systems

NEU ab 2009:
Z-Look3 Evolution

Das neue Implantat optimiert mit unserer Erfahrung. Informieren Sie sich über den dentalen Keramikspezialisten.

www.z-systems.de

ISO 9001 und 13485 Zertifikation SWISS MADE

07/09 210.254

systems®
Zirconiumoxide Solutions

Z-Systems GmbH
Augustenstrasse 124
70197 Stuttgart
Tel. 0800 000 10 62
support@z-systems.de

ANZEIGE

„Durch dieses Buch hat sich meine Rücklaufquote nach den Beratungen von vorher unter 70% auf nun über 90% erhöht."

(Dr. F. Kornmann, Oppenheim)

„Die anschauliche Bebilderung, die Rezepte und die witzigen Zitate haben schon für viel Unterhaltung in der Familie gesorgt."

(Patient Alexander K., Ingenieur)

Erfolg hat, wer Vertrauen schafft.

Reichen Sie Ihren Patienten Ihre nützliche Erfahrung - kompakt zum Nachschlagen und Weitergeben.

Werden Sie Autor oder Herausgeber Ihres eigenen Praxisratgebers Implantologie!

Weitere Informationen unter:
www.nexilis-verlag.com
030 . 39 20 24 50

nexilis verlag. berlin

Dr. Ihde Dental

ZWP online Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Neues KOS T-Implantat

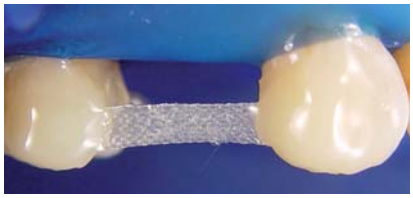
Hinter den einstückigen KOS-Implantaten für die Sofortbelastung stecken mittlerweile 13 Jahre an kontinuierlicher Produktoptimierung. Dabei kommt es dem Unternehmen auf praxisorientierte Verbesserungen an, die das Implantieren für den Zahnarzt einfacher und sicherer machen. Diese Strategie setzt sich nun in dem neuen KOS T-Implantat fort, das mit seinem verlängerten Hals speziell für das Inserieren im Tuberbereich des Oberkiefers entwickelt worden ist. Die einstückigen KOS-Implantate werden in den meisten Fällen transgingival gesetzt und können wegen ihrer hohen Primärstabilität sofort belastet werden. In der Tuberregion des Oberkiefers ist die Gingiva mit fünf bis sieben Millimetern stärker. In manchen Fällen ist sie noch dicker. Deshalb hat das neue KOS T einen längeren Implantathals von 5,5 mm erhalten. Die gestrahlte Implantatoberfläche muss bis zur letzten Windung in den Knochen versenkt werden, um einen möglichen Angriffspunkt für bakterielle Invasionen zu vermeiden. Bisher wurde in diesen Fällen eine Gingiva-Exzision vorgenommen oder der Zahnarzt griff auf die BCS Implantate zurück. Diese haben einen langen ungestrahlten Implantathals. In den Längen 15 und 17 mm ist KOS T in den Durchmessern 3,2; 3,7 und 4,1 mm verfügbar.

Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Straße 19, 85386 Eching
E-mail: info@ihde.com
Web: www.ihde-dental.de

Dentapreg™

Moderne lichthärtende Fasersysteme

Dentapreg ist ein lichthärtendes, vorimprägniertes, glasfaserverstärktes Kompositmaterial, das sowohl für den direkten Einsatz am Patienten als auch für den indirekten Einsatz im Labor geeignet ist. Die Hauptvorteile von Dentapreg liegen demnach in der einfachen Verwendung und der höchsten Verlässlichkeit. Der Einsatz moderner lichthärtender Fasersysteme eröffnet neue Möglichkeiten in der non- oder minimalinvasiven Zahnmedizin. Insbesondere in Situationen, in denen klassische Versorgungsmuster schwierig oder nur mit erheblichem Verlust von Zahnhartsubstanz umzusetzen sind, kann nun dem Patienten eine attraktive Lösung angeboten werden. Dabei beeindrucken vor allem die Möglichkeiten zur Versorgung von Schaltlücken bei nicht ausreichendem Knochenangebot oder nicht abgeschlossenem Kieferwachstum mit Klebebrücken. Anwendungsoptionen: Kompositklebebrücken, Kompositinlays, Kompositkronen, Schienungen, Retainer, Lückenhalter, individuelle Wurzelstifte, Verstärkung von Provisorien und Prothesen sowie temporäre Brücken in der Implantologie. Dentapreg bietet deutschlandweit Hands-on-Kurse mit der Thematik glasfaserverstärkte Komposite an.



Dentapreg™ Deutschland
Kirchstraße 1, 97294 Unterpleichfeld
E-Mail: dentapreg@dentapreg.de
Web: www. dentapreg.de

Bicon

ZWP online Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Implantieren ohne Augmentieren

Seit fast 25 Jahren ermöglichen es Bicon „short implants" selbst bei fortgeschrittener Atrophie, ohne augmentative Maßnahmen implantieren zu können. Die bakteriendichte Konusverbindung ermöglicht es dem Behandler, selbst bei schwierigsten Kieferverhältnissen eine sichere und zuverlässige Versorgung herzustellen. Die knochengewinnenden und -schonenden Eigenschaften der Instrumente sorgen zusätzlich für einen voraussagbaren Erfolg der Behandlung und erweitern das Indikationsspektrum in der implantologischen Praxis. Für die Patienten bedeutet das: Kürzere Behandlungsdauer und geringere Morbidität. Aktuelle Studien belegen, dass das Kronen-Wurzel-Verhältnis keinen Einfluss auf den Erfolg von „Kurzimplantaten" hat. Das kürzeste Implantat beträgt zurzeit 5,7 mm und ein 5 mm kurzes Implantat steht kurz vor der CE-Zulassung.

Bicon Europe Ltd.
Michael-Felke-Straße 9a
55487 Sohren
E-Mail: germany@bicon.com
Web: www.bicon.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

OSSTEM

AIC World Meeting in Beijing 2010

Das World Meeting des OSSTEM AIC (Apsun Dental Implant Research & Education Center), das dieses Jahr im Mai in Bangkok stattfand, wurde erfolgreich abgeschlossen. In der angenehmen Atmosphäre des Centara Hotels Bangkok präsentierte das AIC seine Forschungsergebnisse. Das AIC zählt zu den führenden oralen Implantatforschungs- und Bildungsinstituten der Welt. Ziel ist es, das moderne Therapieverfahren mit der Denkweise und Systematik einer integrierten Zahnheilkunde in der täglichen Praxisroutine umzusetzen. Neben dem Erlernen und Optimieren einzelner Behandlungsschritte finden kollegiale Fachgespräche statt. Unter Leitung eines Kursreferenten wird ein eigener Fall vorgestellt, der klinische Behandlungsablauf aus Befund und Anamnese hergeleitet und diskutiert. Nach erfolgreichem Abschluss wird ein Zertifikat ausgestellt, das die Kursleitung entsprechend modernem Qualitätsmanagement dokumentiert. Das nächste World Meeting wird vom 5. bis 8. Juni 2010 in Beijing stattfinden.

OSSTEM Germany GmbH
Mergenthaler Allee 25
65760 Eschborn
E-Mail:info_de@osstem.com
Web: www.osstem.com
www.aicimplant.com

Nobel Biocare

CAD/CAM-Technologie für klinische Flexibilität

Nobel Biocare lädt Zahntechniker, Implantologen und Zahnärzte zur NobelProcera™ Roadshow ein, einer Reihe von Informationsveranstaltungen über die CAD/CAM-Technologie für jede Indikation. Dabei wird das innovative optische NobelProcera™ CAD/CAM-System vorgestellt. Priv.-Doz. Dr. Stefan Holst von der Universität Erlangen sowie CDT Hans Geiselhöringer erläutern die wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Vorteile des Systems aus klinischer und zahntechnischer Sicht. Bei diesem zukunftsweisenden System sind insbesondere die Flexibilität und Sicherheit für den Patienten sowie die Optimierung der Prozessketten im zahntechnischen Labor von entscheidender Bedeutung. Nobel Biocare hat das neue CAD/CAM-System im Rahmen der diesjährigen IDS® erstmalig vorgestellt. Die Nachfrage danach war überwältigend. „Wir wollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zeigen, wie sie bei der prothetischen Versorgung durch das Zusammenspiel von Technologien, Materialien und Produkten auf Basis modernster 3-D-Designsoftware profitieren können“, sagt Hans Geiselhöringer, Global Head of NobelProcera™.
Die ersten Termine der NobelProcera™ Roadshow finden am 6. Oktober 2009 in Dortmund und am 7. Oktober 2009 in Hamburg statt.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Straße 200, 50933 Köln
E-Mail: info@nobelbiocare.com
Web: www.nobelbiocare.com

Geistlich Biomaterials

Die Osteology Stiftung lädt ein!

23 nationale und internationale Top-Referenten, acht Hands-on-Workshops am Tierpräparat, sieben theoretische Workshops, aktuelle Therapiekonzepte für die Periimplantitis, Vorstellung von Innovationen in der Knochen- und Geweberegeneration sowie eine interaktive Diskussionssession sind Highlights des kommenden Osteology Symposiums am 12. und 13. März 2010 in Baden-Baden. Unter der Schirmherrschaft der Osteology Stiftung, Luzern, beschäftigt sich das Symposium in Baden-Baden mit der Frage „Welche neuen Konzepte zur Regeneration von Hart- und Weichgewebe haben eine Bedeutung für die Praxis?“.
Lernen Sie die aktuellsten und bewährten Techniken rund um die Knochen- und Geweberegeneration beim Osteology Symposium kennen und lassen Sie diese in Ihre tägliche Arbeit einfließen. Die Osteology Stiftung freut sich, Sie in Baden-Baden zu begrüßen. Mehr Informationen über das Osteology Symposium erhalten Sie unter www.osteology-baden-baden.org

Geistlich Biomaterials
Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5, 76534 Baden-Baden
E-Mail: info@geistlich.de
Web: www.geistlich.de

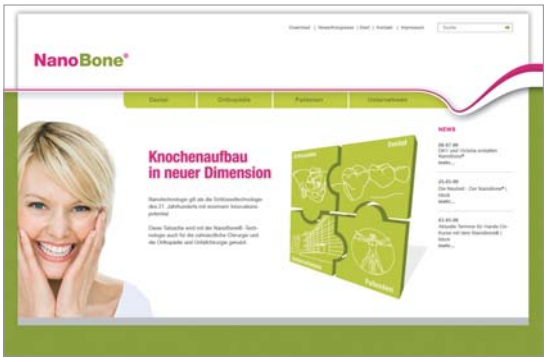
Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE
PD VitalOs CEMENT®
The bone regeneration cement
by PD
INJIZIERBAR
MINERALISCH
AUSHÄRTEND
RESORBIERBAR
OSTEOKONDUKTIV
clinical cases www.vitalos.com
bone splitting
peri-implant
onlay graft
sinus lift
www.vitalos.com
Produits Dentaires SA / Switzerland
Ihr Vertriebspartner in Deutschland & Österreich
Alexander Haid · Tel.: 0700 69 69 90 90
Fax: 0700 69 00 90 90
info@i-dent.org
www.i-dent.org
i-DENT
INTELLIGENTES DENTALEQUIPMENT

ARTOSS

NanoBone® mit neuem Internetauftritt

Das synthetische Knochenaufbaumaterial NanoBone® präsentiert sich mit einer neuen Homepage. Passend zu den frischen Farben der Marke zeigt sich nun auch der Internetauftritt übersichtlich und modern. Neben Informationen zum Produkt findet der Anwender viele Hinweise und klinische Bilder zu den verschiedenen Indikationen auf einen Klick. Auch der Patient erhält hier die Möglichkeit, sich über Knochenaufbau und das synthetische Material NanoBone® zu informieren. Detaillierte Grafiken und ausdrucksstarke Fotos erleichtern die Erklärung eines möglichen Eingriffs.
Auch das neue Produkt – der NanoBone® I block – wird detailliert vorgestellt. Welche Produkteigenschaften weist die Alternative zum autogenen Knochenblock auf? Was muss beim Handling beachtet werden? Auf diese und andere Fragen finden Sie hier eine Antwort.



Selbstverständlich sind auch alle News, Kongresse und Workshop-Termine auf der neuen Homepage www.nanobone.de schnell und einfach zu finden. Viel Spaß beim Klicken!

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

ARTOSS GmbH
Friedrich-Barnewitz-Str. 3
18119 Rostock
E-Mail: info@artoss.com
Web: www.artoss.com

OT medical

Innovative Präzision – made in Germany

Bewährte Technologien mit neuesten Erkenntnissen aus Forschung und Entwicklung kombinieren und im Bereich Service neue Maßstäbe zu setzen – das sind die Fundamente, auf der die OT medical GmbH, Bremen, gegründet wurde.
Die Initiatoren blicken alle auf eine langjährige Erfahrung im Bereich der zahnärztlichen Implantologie zurück. OT medical nutzte diese Erkenntnisse, Erfahrungen und auch Kundenwünsche zur Entwicklung ihres innovativen Angebots für den implantologisch tätigen Zahnarzt als Grundlage einer hochwertigen medizinischen Versorgung. Alle Produkte entstanden aus der Praxis für die Praxis und sind das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrung im Dialog mit Anwendern. Die Umsetzung gestaltet sich als ein Schulterschluss von Wissenschaft, Medizin und Zahntechnik – Innovation und Präzision, zertifizierte Sicherheit „made in Germany".

Als Grundlage einer hochwertigen medizinischen Versorgung stehen dem Implantologen folgende Implantatsysteme zur Verfügung:
Das FIT1®-System ist ein seit 30 Jahren bewährter Implantattyp mit einem umfangreichen Prothetik-Sortiment. Mit den Implantaten FIT2® und FIT-OT3 werden zwei gänzlich unterschiedliche Implantatsysteme durch die einheitliche FOURBYFOUR® Innen-Verbindung vereint. Die innovativen prothetischen Komponenten sind damit für beide Implantattypen gleichermaßen einsetzbar. Das selbstschneidende einteilige Implantat BICORTIC® vereinigt Vielseitigkeit und Wirtschaftlichkeit.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

OT medical GmbH
Konsul-Smidt-Str. 8b
28217 Bremen
E-Mail: info@ot-medical.de
Web: www.ot-medical.de

K.S.I.

Intensivkurs im kleinen Kreis

Immer beliebter werden die Fortbildungsveranstaltungen im Hause der K.S.I. Bauer-Schraube. Nicht nur Einsteiger, sondern auch Umsteiger, die ein einfaches und preiswertes Implantatsystem suchen, nehmen an den zweitägigen praxisorientierten Kursen teil. Nach kurzer theoretischer Einführung werden am Patienten die Möglichkeiten bei unterschiedlichen Indikationen aufgezeigt. Durch die begrenzte Teilnehmerzahl von zehn Personen besteht für jeden die Möglichkeit, live die Implantation zu verfolgen. Zusätzlich werden die OPs am Bildschirm im Behandlungsraum übertragen. Anhand von mindestens fünf Live-OPs werden alle Indikationen gezeigt. Anschließend hat jeder Teilnehmer die Gelegenheit, an der Rinderrippe das einfache Handling des Systems zu erfühlen. Am Ende des Kurses erhalten alle Teilnehmer ein entsprechendes Zertifikat und eine Bescheinigung über 17 Fortbildungspunkte.

Kurstermine 2009:
09. und 10. Oktober
06. und 07. November
04.und 05. Dezember

K.S.I. Bauer-Schraube GmbH
Eleonorenring 14
61231 Bad Nauheim
E-Mail: ksi-bauer-schraube@t-online.de
Web: www.ksi-bauer-schraube.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

NSK

LED völlig neu entdecken

Mit den einzigartigen LED-Turbinenkupplungen von NSK erlebt der Anwender LED-Licht in völlig neuer Qualität.
Die neuen LED Turbinenkupplungen aus dem Hause NSK Europe bringen Licht ins Dunkel. LED ist bereits in diversen Instrumenten verschiedener Hersteller integriert,

NSK jedoch schafft es durch die neuen LED Turbinenkupplungen (Anschluss für NSK, KaVo* und ab sofort auch für Sirona), LED mit allen existierenden Lichtturbinen in der Praxis zu kombinieren. Wirkungsgrad und Lichtqualität des NSK LED heben sich durch die dem Tageslicht vergleichbare Farbtemperatur gegenüber dem Halogenlicht ab. Das System der Kombination eines Lichtleiters mit der Lichtquelle LED optimiert die zentrale Ausrichtung des Lichtkegels am Schleifkörper. Die Vorteile dieser fortschrittlichen Technik sind die dadurch sehr gering gehaltenen Investitionskosten.
NSK macht den Wechsel zu LED Turbineninstrumenten attraktiv und benutzerfreundlich.

** KaVo ist ein eingetragenes Markenzeichen der Firma KaVo Dental GmbH, Deutschland*

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
Web: www.nsk-europe.de

DOT

Pastöses Knochenaufbaumaterial für einfache und sichere Applikation

Ergänzend zu dem seit mehreren Jahren am Markt befindlichen Knochenregenerationsmaterial BONITmatrix® steht Implantologen mit OSSA NOVA ab sofort ein neues Produkt aus dem Hause DOT zur Verfügung, das eine sichere und einfache Anwendung gewährleistet. OSSA NOVA ist ein neues synthetisches Knochenaufbaumaterial für die Reparatur von Knochendefekten. Es besteht aus einer Mischung nanokristalliner Kalziumphosphate und einer Siliziumdioxidmatrix in Form einer wässrigen Paste. Das Material wird durch einen Niedertemperaturprozess ohne Sinterung hergestellt, was zu einer großen inneren Oberfläche und einer hohen Porosität innerhalb der einzelnen Partikel führt. OSSA NOVA zeigt eine gute Kapillarität für die Diffusion biologischer Flüssigkeiten (z. B. Blut), kombiniert mit einer guten Adsorptionsfähigkeit für Proteine (vor allem Wachstumsfaktoren), die im Blut vorhanden sind und eine wichtige Rolle bei der Regeneration von Knochendefekten spielen. OSSA NOVA repräsentiert ein injizierbares, gebrauchsfertiges Knochenaufbaumaterial. Die pastöse Konsistenz ermöglicht einen engen Kontakt zu den Defekträndern und führt zu einer optimalen Anpassung an die verschiedenen Defektformen. Nach der Applikation wird OSSA NOVA in den natürlichen Knochenumbauprozess integriert und durch neues Knochengewebe ersetzt. Die direkte Applikation aus der Fertigspritze ermöglicht eine einfache und sichere Applikation. Eine vorherige Anmischung mit patienteneigenem Blut ist nicht erforderlich, da das Material in der Lage ist, Blut aus dem Defektbereich aufzunehmen. OSSA NOVA wird in sterilen Einmal-Fertigspritzen angeboten.

DOT GmbH
Charles-Darwin-Ring 1a
18059 Rostock
E-Mail: sales@dot-coating.de
Web: www.dot-coating.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

doxx healthcare

doxx healthcare ist ein Schwerpunkt der
doxx Werbeagentur GmbH
Klosterwall 17 . 59423 Unna
Fon +49 (0)2303.90 24 - 93
Fax +49 (0)2303.90 24 - 94
www.doxx-healthcare.de

Effektiv gegen Wettbewerb!

Bauen Sie Ihre Praxis zur starken Markenpraxis aus und machen Sie sie widerstandsfähig gegen Wettbewerber. Wie? Mit professionellem Praxis-Marketing. Es wirkt. Fordern Sie jetzt Ihr kostenloses Infopaket an.

Fon +49 (0)2303.90 24 - 93 . welcome@doxx-healthcare.de
www.doxx-healthcare.de

ANZEIGE

Überweisen Sie noch oder implantieren Sie schon?

KOS®

Dr. Mander und Dr. Dr. (IMF Bukarest) Fabritius, Traunreut

„Mehr als 85 Prozent unserer Fälle konnten wir in den vergangenen zehn Jahren erfolgreich mit sofortbelastbaren KOS-Implantaten versorgen. Ihre Erfolgsquote liegt bei 95.7 Prozent."

Die Langzeitstudie schicken wir Ihnen gern zu.

Premium-Qualität zu guten Preisen

75,00 €

IHDE DENTAL
the implant.company

Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Str. 19
85386 Eching/München
Tel (089) 31 97 61-0
Fax (089) 31 97 61-33

nexilis

Vom Buch zum eBook

ZWP online: Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Zwar ist das Buch in seiner gedruckten Form hinsichtlich Seriosität und Mobilität noch nicht ersetzbar, aber als zusätzliches Medium ist die online erhältliche Information und Aufklärung von großem Nutzen.

So hat es der für seine individualisierbaren Patientenratgeber bekannte nexilis verlag unternommen, die traditionelle Handhabung eines gedruckten Buches in abgewandelter Form auf das Medium Internet zu übertragen. Neben den greifbaren Ratgebern zum Mitgeben können Sie zusätzlich auf Ihrer Homepage mit diesem Gimmick Ihre Patienten begeistern und informieren. Natürlich können Sie es auch ohne die gedruckte Version als Einstiegslektüre für die Online-Besucher verwenden. So haben Sie leserfreundliche Texte und passendes Bildmaterial auf schnelle und unkomplizierte Weise in Ihre Homepage integriert.

Das eBook ist hör- und blätterbar, einzelne Seiten lassen sich „ausreißen" und auf einer hölzern wirkenden digitalen Unterlage liegend, wirkt es fast wie ein veritables Buch. Ein witziger Effekt, der die Verweildauer der Besucher Ihrer Website signifikant steigern kann. Auf der Homepage des Berliner Verlages können Sie sich ein Beispiel anschauen.

nexilis verlag GmbH
Landsberger Allee 53
10249 Berlin
E-Mail: info@nexilis-verlag.com
Web: www.nexilis-verlag.com

Argon Dental

Biologische regenerative Synergien

Das klinische Ziel regenerativer Therapien ist nach Möglichkeit die restitutio ad integrum. In den vergangenen Jahren gab es hierzu erhebliche Fortschritte. OsteoGraft® trägt bei den Augmentationsverfahren für Hart- und Weichgewebe zu diesem Fortschritt bei. Produktspezifisch ist es unter anderem die Schaffung einer idealen Mikroumgebung, die eine schnellere Heilung und Regeneration erleichtert. OsteoGraft® Produkte bestehen im Wesentlichen aus DBM und einem, aus Hyaluronsäure erzeugten, Biopolymerträger. Die Anwesenheit von Hyaluronsäure im Bereich der extrazellulären Matrix wirkt positiv auf Morphogenese, Zellteilung und Differenzierung, zugleich wird die Neoangiogenese gefördert. OsteoGraft® kann idealerweise als Adjuvans für autogene oder allogene Knochentransplantate verwendet werden, optimiert deren Handhabung und erhöht die Vorhersagbarkeit des Ergebnisses. Durch die Freisetzung von bakteriostatisch wirkender Hyaluronsäure trägt OsteoGraft® dazu bei, dass eine mögliche Kontamination durch obligate Keime im OP-Bereich besser kontrolliert werden kann.

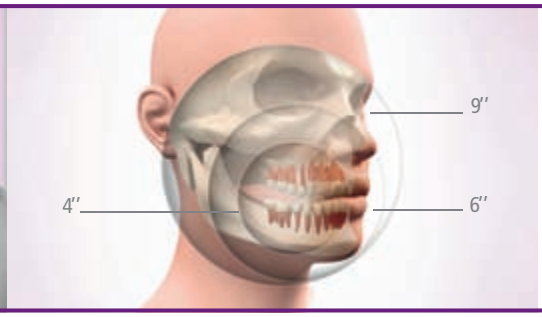
ZWP online: Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

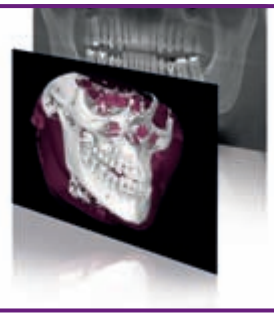
- fördert neoangiogenetische Prozesse
- erleichtert die Knochenbildung
- begünstigt die Zellenmigration
- Spritzeninhalt ist leicht zu adaptieren: kann mit Blut und physiologischer Lösung vermischt werden
- eignet sich für jeden Defekt
- unterliegt dem Remodeling
- maximale biologische Sicherheit

Argon Dental GmbH & Co. KG
Mainzer Straße 346
55411 Bingen
E-Mail: info@argon-dental.de
Web: www.argon-dental.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Die Evolution der Technologie – skyVIEW





skyVIEW DVT für die Zahnheilkunde mit Cone Beam Technologie bietet Ihnen ganz neue diagnostische Möglichkeiten. In Kombination mit unserem ausgereiften Konzept der Apparategemeinschaft ergeben sich auch finanziell neue Perspektiven und zukunftsorientierte Behandlungsmöglichkeiten.

Klares und kompaktes Design

- Einfache Montage durch freistehendes Gerät
- Geringe Strahlenbelastung
- Aufnahmen mit 4", 6" und 9" sind möglich
- Originaldatenspeicher für mehrfache Auswertung
- Patientenkopf liegt in spezieller gepolsterten Schale
- Keine Aufbisselemente oder Riemen
- Ideal für Patienten mit Phobien

Präzise und praktisch, leicht zu bedienen

1. Positionierung der Patientenliege mit Joystick
2. Erstellung von 2 Scoutaufnahmen
3. Festlegung des Volumens am Computerbildschirm
4. Voll automatische Positionierung des Kopfes in die Idealposition beim Auslösen

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

Mit unserem Road Show Bus präsentieren wir Ihnen das skyVIEW DVT direkt vor Ihrer Praxis!

Kostenlose Hotline für Termine:
0700-33 77 33 36

dexter. GmbH
Owiedenfeldstraße 6 | 30559 Hannover
Telefon 0049-(0)511-374 19 20
Telefax 0049-(0)511-374 19 22
E-Mail: info@dextergroup.de

Cefla Dental Group GmbH
Eisbachstraße 2 | D-53340 Meckenheim
Telefon 0049-(0)2225-999 64 0
Telefax 0049-(0)2225-999 64 27
E-Mail: info@cefla-dentale.de

Implant Direct

Die neue Implantatgeneration

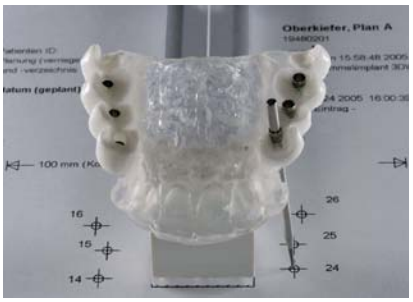
Implant Direct lanciert mit dem Legacy™ 3 Implantatsystem eine hochinnovative neue Generation an Implantaten, die die modernsten Eigenschaften und Errungenschaften der gegenwärtigen Implantologie vereint. Das Legacy™ 3 Implantatsystem garantiert maximale Flexibilität durch das Angebot von sechs Implantatdurchmessern (3,2/3,7/4,2/4,7/5,2/5,7 mm) mit den Längen 8/10/11,5/13/16 mm. Das konische Implantatdesign mit der evidenten mikrorauen SBM-Oberflächentechnologie ist durch progressiv tiefere Gewindestrukturen (Buttres Threads) gekennzeichnet, die zu einer verbesserten Primärstabilität beitragen. Das Implantat ist mit Minigewinden im Halsbereich des Implantats zur Reduzierung von Spannungen ausgestattet. Das Besondere des Systems ist die Möglichkeit zum Platform Switching mit den vier vorliegenden prothetischen Sechskant-Prothetikplattformen, die durchgehend farbkodiert angeboten werden. Im Prothetikportfolio wird die gängige Bandbreite des Systems angeboten, inklusive 15/30 Grad abgewinkelten verschraubbaren Abutments und dem Locator Prothetiksystem. In dem Implantatpaket sind die prothetischen Komponenten wie Verschlussschraube, Einheilkappe, Provisoriumskappe, Abdruckpfosten und ein gerade zementierbares Abutment in der Verpackung enthalten. Neueinsteiger können online u.a. Website ein Gratis-Einsteigerangebot bestellen. Für weitere Fragen kann auch die Infoline unter 00800 4030 4030 direkt kontaktiert werden.

Implant Direct Europe
Förrlibuckstr. 150
8005 Zürich, Schweiz
E-Mail: info-eu@implantdirect.com
Web: www.implantdirect.de

C. HAFNER

Zwischen Backward Planning und Guided Surgery

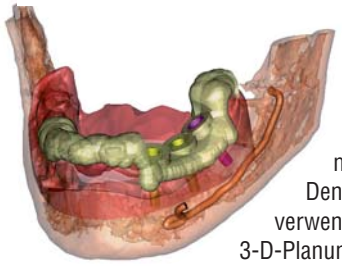
Der stetig wachsende Implantatmarkt bedingt auch eine immer größere Nachfrage nach Sicherheit und Qualitätsstandards. Dadurch gewinnen die softwaregestützte 3-D-Planung und die schablonennavigierte Operation immer mehr an Bedeutung. CeHa imPLANT® ist ein Hard- und Softwaresystem, das mithilfe dreidimensionaler Implantatplanung die sichere Chirurgie und funktionale, ästhetische Prothetik ermöglicht. Durch das Zusammenspiel von Zahntechniker, Radiologen und Zahnärzten entstehen hochpräzise, passgenaue und sichere Bohrschablonen, die sich aus einer vorher festgelegten Ästhetik ableiten. Das professionelle Dienstleistungstool CeHa ImPLANT® von C. HAFNER verbindet bewährtes Backward Planning mit neuen Chirurgie-Systemen. Die schablonengeführte Implantologie gewinnt deutlich an Attraktivität, da z.B. Sofortversorgungen nun einfacher und schneller möglich sind. Alle führenden Implantathersteller beschäftigen sich mit Guided Surgery Systemen. Ziel ist die Einbringung aller nötigen Bohrungen sowie der Implantate sowohl in der korrekten Ausrichtung als auch Insertionstiefe mithilfe einer Bohrschablone. CeHa imPLANT® ermöglicht bereits in der Planungsphase vollständige und genaue Aussagen über die spätere Ästhetik, den zu erwartenden Operationsaufwand, die endgültige prothetische Lösung sowie die voraussichtlichen Kosten. CeHa imPLANT® schafft die Voraussetzung für Labor und Praxis gleichermaßen, um im wachsenden implantologischen Markt mit zunehmend hochwertiger Prothetik ihre Zukunft zu sichern.



C. HAFNER GmbH + Co. KG
Gold- und Silberscheideanstalt
Bleichstr. 13–17
75173 Pforzheim
E-Mail:dental@c-hafner.de
Web: www.c-hafner.de

CAMLOG

CAMLOG vereinbart Zusammenarbeit mit Materialise Dental und SICAT



CAMLOG® Guide, das präzise System zur sicheren, schablonengeführten Implantation und sofortigen provisorischen Versorgung ist ab sofort auch mit den Softwares von Materialise Dental und SICAT zur OP-Planung verwendbar. Die computergestützten 3-D-Planungssysteme Materialise Dental „SimPlant®“, SICAT „GALILEOS Implant“ und „SICAT Implant“ erweitern die Anwendungsmöglichkeiten des CAMLOG® Guide System, und ermöglichen zusätzlich die zentrale Bohrschablonenfertigung mit industrieller Präzision.
Für die CAMLOG-Anwender bedeuten diese neuen Kooperationen eine ideale Erweiterung der bereits bekannten CAMLOG® Guide Systemvorteile:

- geringe Anzahl benötigter Bohrer
- nur eine Hülse mit festem Tiefenanschlag an Bohrer und Einbringpfosten des Implantats
- exakte Führung der Instrumente und Implantate
- keine Investition in zusätzliche Instrumententrays nötig.

C. HAFNERs „CeHa imPLANT®“ und IVS' „coDiagnostiX®“ Planungssysteme sind auch weiterhin mit dem CAMLOG® Guide System kompatibel und ermöglichen die dezentrale Fertigung von Bohrschablonen im Dentallabor.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

CAMLOG Vertriebs GmbH
Maybachstraße 5, 71299 Wimsheim
E-Mail: info.de@camlog.com
Web: www.camlog.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Innovative Präzision
Made in Germany

Innovative Präzision – Grundlage einer hochwertigen medizinischen Versorgung

Wir sehen uns auf dem 39. DGZI-Jahreskongress 09./10. Oktober 2009 in München!

FIT[1]®

Das FIT[1]®-System ist ein seit 30 Jahren bewährter Implantattyp. Es zeichnet sich aus durch sein selbstschneidendes, zylindrisch verlaufendes Gewinde auf einem konischen Implantatkörper. Das Kompressionsgewinde gewährleistet eine hohe Primärstabilität. Das umfangreiche Prothetik-Sortiment deckt jeden Indikationsbereich ab.
Die prothetischen Aufbauten werden durch eine tiefe, interne Hex-verbindung und einer M2-Aufbauschraube fest mit dem Implantat verbunden.

FOURBYFOUR®

Die identische Innenverbindung zweier gänzlich unterschiedlicher Implantatsysteme vereint diese zu einem umfassenden Konzept
Die Kompatibilität beider Systeme hinsichtlich ihrer innovativen prothetischen Komponenten trägt zur Übersichtlichkeit und Anwender-freundlichkeit bei. Das Prothetik-Sortiment ist damit leicht verständlich und weniger kostenintensiv.

FIT[2]®

Verfügbar ab Mitte Oktober 2009

Das selbstschneidende Schraub-Implantat **FIT[2]®** hat ein Kompressions-gewinde, welches in einem crestalen Microgewinde ausläuft.
Die säuregeätzte Oberfläche NANOPLAST® ist das Ergebnis umfassender internationaler Studien.

FIT-OT[3]

Verfügbar ab Mitte September 2009

Das konische Press-Fit-Implantat **FIT-OT[3]** ermöglicht die Implantation im stark atrophierten Kiefer ohne vorherige Augmentation. Die gesinterte, poröse Oberfläche lässt ein Kronen-Wurzel-Verhältnis von 1:2 zu.

BICORTIC®

Das selbstschneidende einteilige Implantat BICORTIC® aus Titan Grad 4 vereinigt Vielseitigkeit und Wirtschaftlichkeit.
Mit drei unterschiedlichen Implantatkopf-Varianten, drei Durchmessern und diversen Implantatlängen ermöglicht Ihnen das BICORTIC®-Implantat, flexibel auf jede prothetische und implantologische Indikation zu reagieren und eine optimale Versorgung zu gewährleisten.

OT medical GmbH
Konsul-Smidt-Straße 8b · 28217 Bremen
Tel. 0421 557161-0 · Fax 0421 557161-95
info@ot-medical.de · www.ot-medical.de

doxx

Darf ein Arzt verkaufen? – Der Konflikt des Marketings in der ärztlichen Praxis

„Ein Arzt ist kein Verkäufer und ein Patient ist kein Kunde“, so ein Zitat des ehemaligen Bundespräsidenten Johannes Rau. Wie weit darf ein Arzt gehen im Praxismarketing? Schauen wir auf Fakten. Fakt ist, das der Arzt in unserer Gesellschaft eine besondere Rolle hat. Er hat eine Fürsorgepflicht. Sorge für den Patienten zu tragen bedeutet durchaus, ihm die individuell beste Lösung anzubieten. Das individuell Beste hinsichtlich medizinischen Kriterien wie Verträglichkeiten, aber auch persönlichem Lebensstil, Vorlieben, monetärer Situation etc.
Ist es nicht ethisch korrekt, wenn der Arzt seinen Patienten als mündig und interessiert sieht und ihn informiert? Warum nicht auch über die Vorteile, die ein Patient bei ihm erlangen kann? Warum sollten Sie Ihren Patienten verschweigen, wenn Sie ein digitales Röntgengerät erstanden haben, das ihm 80 % der Strahlenbelastung erspart? Warum sollten Sie ihm verschweigen, dass Ihre Kollegin eine spezielle Weiterbildung in „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“ gemacht hat und selbst zwei Kinder hat? Weil Sie dann Eltern suggerieren, dass ihre Kinder bei Ihrer Kollegin besser behandelt werden? Werden Sie doch auch. Ethisch korrekt zu handeln bedeutet nicht Bescheidenheit leben zu müssen. Man könnte auch sagen, ein Arzt ist vielleicht kein Verkäufer, aber er ist Unternehmer. Trauen Sie sich aktiv zu werden und setzen Sie Praxismarketing gekonnt ein.

doxx-healthcare
ein Schwerpunkt der doxx Werbeagentur GmbH
Klosterwall 17, 59423 Unna
Web: www.doxx-healthcare.de

Degradable Solutions

In situ aushärtende Materialen zur Knochenregeneration

easy-graft® und easy-graft®CRYSTAL sind vollständig synthetische Knochenersatzmaterialien, welche direkt aus der Spritze in den Defekt eingebracht werden. Die Granulatkörner haften aneinander und bilden eine formbare Masse, welche im Defekt modelliert werden kann. In Kontakt mit Blut härtet das Material innert Minuten zu einem porösen, defektanalogen, mechanisch stabilen Formkörper. Auf ein Abdecken mit einer Membran kann in vielen Fällen verzichtet werden. Das klassische easy-graft® besteht aus einem b-TCP-Komposit. Es ist vollständig abbaubar und wird durch körpereigenen Knochen ersetzt. Das partiell resorbierbare easy-graft®CRYSTAL wird aus einem biphasischen Kalziumphosphat-Komposit (40 % b-TCP, 60 % Hydroxylapatit) hergestellt. Es wird in den neu gebildeten Knochen integriert für einen nachhaltigen Volumenerhalt des regenerierten Hartgewebes. Beide easy-graft® Produkte werden zum Auffüllen von zystischen und parodontalen Knochendefekten, in der Wurzelspitzenresektion, zur Socket Preservation, zur Sinusbodenelevation sowie bei augmentativen Techniken eingesetzt.

Degradable Solutions AG
Wagistr. 23
8952 Schlieren, Schweiz
E-Mail: info@degradable.ch
Web: www.degradable.ch

Reuter systems

„Oneday® effektiv“

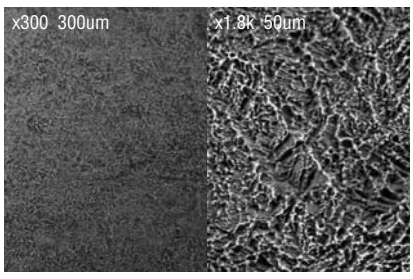
Reuter systems GmbH veranstaltet unter dem Motto „Oneday® effektiv“ ein weiteres praxisorientiertes Fortbildungsseminar am 14. November in Köln. „Worin unterscheidet sich das Implantieren mit dem einteiligen, sofortbelastbaren Oneday® System von anderen Systemen?“, „Planung und Diagnostik von möglichen Implantatfällen“ und ein „Interaktiver Workshop zur Behandlungsplanung“ sind nur einige der Themen, die während der sechsstündigen Fortbildung angeboten werden. Bereits seit 2002 vertreibt die Reuter systems GmbH als exklusiver Hersteller und Vertreiber das einteilige und sofortbelastbare Oneday® Implantatsystem. Gemäß dem Firmenmotto „Erfolg durch Einfachheit“ gibt es für alle Oneday® Implantattypen nur eine übersichtliche OP-Box. Es entfallen so unnötige Zusatzkosten für weitere Werkzeuge oder Aufbauten. Auch den Einstieg in die Welt von Oneday® macht Ihnen das Team von Reuter systems einfach – durch die mögliche Ratenzahlung minimieren sich die Einstiegskosten auf eine übersichtliche Größe.

Reuter systems GmbH
Vereinsstraße 27, 42651 Solingen
E-Mail: info@reutersystems.de
Web: www.reutersystems.de

RIEMSER Arzneimittel

Neu entwickelte „Peak n’ Valley“-Oberfläche

Die RIEMSER Arzneimittel AG hat REVOIS® wieder mit einer Produktinnovation versehen, um den Anwendern noch mehr Möglichkeiten bei dessen Einsatz zu geben. Durch ein Spezialverfahren zur Oberflächenbehandlung ist es gelungen, die bisherige REVOIS® Oberflächengeometrie weiter zu verbessern. Die neue „Peak n’ Valley“-Oberfläche weist eine um 13% größere Oberfläche im Vergleich zur Standard REVOIS®-Oberfläche auf! Sie enthält jetzt Mikroporen von 1–1,5 µm Durchmesser sowie Makroporen von 15–30 µm Durchmesser in einem für die Osteoblasten-Anlagerung optimierten Verhältnis. Das seit vier Jahren bewährte REVOIS® All-in-One-System deckt mit nur rund 150 Teilen das gesamte Anwendungsspektrum implantologischer Anforderungen ab. Das macht es flexibel und ökonomisch. Ab sofort kann die „Peak n’ Valley“-Oberfläche im Rahmen der Einführungsangebote getestet werden.



RIEMSER Arzneimittel AG
Geschäftsbereich Dental
Lindigstraße 4, 63801 Kleinostheim
E-Mail: dental@RIEMSER.de
Web: www.riemser.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

PIEZON-MASTER-SURGERY.COM

EMS
ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

INNOVATIV in Technologie, einfache Bedienung, alle Applikationen, exklusive Instrumente, beste Resultate, grosse Erfahrung – die Original Methode Piezon jetzt auch in der Parodontalchirurgie, der Implantologie, der Oral- und Maxillachirurgie.

Piezon Master Surgery

EINZIGARTIG in der Welt der Chirurgie – das 3-Touch-Panel zur intuitiven Bedienerführung.

EXKLUSIV abgestimmt auf das neue piezokeramische Chirurgiehandstück – die neuen Swiss Instruments Surgery.

REVOLUTIONÄR bis ins Detail – wer den Piezon Master Surgery erlebt hat, fragt: Warum nicht gleich so?

TOUCH 'N' GO

Mehr Information unter www.piezon-master-surgery.com

PIEZON MASTER SURGERY® – DIE WELT DER ZAHN-, MUND- UND KIEFERCHIRURGIE FEIERT EINEN NEUEN HELDEN

REVOLUTION IM OP